

Zusammen 175 Jahre im Dienst der Landwirtschaft

Vier Mitarbeiter halten der Firma Grube seit mehr als vier Jahrzehnten die Treue – Unternehmen feiert 60-jähriges Bestehen

BRAKE. 175 Jahre im Dienste der Landwirtschaft: Darauf können vier der sieben Mitarbeiter der Firma Grube Land- und Umwelttechnik blicken. Seit mehr als 40 Jahren, so freut sich Inhaberin Jutta Grube, sind die Mitarbeiter dem Unternehmen treu. Das besteht in diesem Jahr 60 Jahre.

Lange zurückbesinnen müssen sich Hans Ahlers, Egon Warns, Friedrich Rohde und Christian de Reese, als die Silosaison in der Landwirtschaft noch von Mai bis September durchgängig für Beschäftigung gesorgt hat. Heute ist in acht bis zehn Tagen in der gesamten Wesermarsch das Gras geerntet. Bei viermaligem Grasschnitt im Jahr sind Mitarbeiter im Lohnbetrieb heute noch insgesamt vier Wochen statt vier Monate beschäftigt.

Gelernter Hufschmied

Hans Ahlers als gelernter Hufschmied und Metallfacharbeiter war ganzjährig gefordert beim Schweißen, Brennen und Biegen.



Dankbar ist Unternehmensinhaberin Jutta Grube (rechts) für die langjährige, gute und zuverlässige Mitarbeit von Hans Ahlers, Egon Warns, Friedrich Rohde und Christian de Reese (von links).

Foto Grube

So wurde auch eine Spezialmaschine aus der Torfgewinnung in der firmeneigenen Werkstatt für die Rekultivierung von Spülfeldern umgebaut. Auch heute noch – mit 81 Jahren und 47 Jahren Betriebszugehörigkeit – hält Hans Ahlers dem Unternehmen die Treue und ist jeden Samstagvormittag in Sandstedt auf der Kom-

postanlage als Aushilfskraft tätig.

Nach der Grasernte waren alle vier in der Werkstatt eingespannt, um die Fahrzeuge auf Vordermann zu bringen für die Wintersaison am Graben, die von November bis April ging. Egon Warns spezialisierte sich auf die Entschlammung von Gräben mit Hilfe einer sogenannten Lotma-

schine. Auch nach 45 Jahren bei der Firma Grube ist er heute noch für Kunden unterwegs. Im März wird er 65 Jahre alt und wird noch weiter mit der Lotmaschine in der Wesermarsch für Wasserfluss in den Gräben sorgen.

Gräben gereinigt

Friedrich Rohde reinigt Gräben mit Bagger und Mähkorb seit über 43 Jahren. Seine Arbeit wissen die Vertreter der Wasser- und Bodenverbände und landwirtschaftliche Kunden zu schätzen. Seit September ist Fidi in Rente,

bleibt dem Unternehmen aber verbunden und arbeitet derzeit seinen Nachfolger ein.

Im landtechnischen Lohnunternehmen der 70er und 80er Jahre war Flexibilität im Einsatz gefordert. In den Jahren seit seinem Eintritt bei Firma 1975 war Christian der Reese bei der Grasernte im Team, mit seinem Unimog bei Ackerbauarbeiten und auch als Radladerfahrer auf dem firmeneigenen Kompostwerk in Sandstedt mit der Verarbeitung der Bioabfälle des Landkreises Wesermarsch beschäftigt. (kzw)

Grube Land- und Umwelttechnik

Günter Grube hat 1955 das Unternehmen Landtechnik Grube gegründet. Angefangen hat er mit der Säuberung von Gräben. Der innovative Unternehmer gilt als Erfinder der Anwelksilage – das Gras wird zwei Tage liegen gelassen, bevor es eingefahren wird. Das war Anfang der 60er Jahre ein Novum. Bis in die 80er Jahre war das Unternehmen landwirtschaftlich geprägt, dann kam die Kompostierung dazu. Von 1988 bis 1993 war die Firma Partner eines Bundesforschungsvorhabens, mit dem Landkreis Wesermarsch und Landwirtschaftskammer Oldenburg die Einführung der Biotonnen und die Kompostierung initiierten. Seit 1999 sitzt die Firma in Sandstedt. In Brake ist sie seit ihrem Gründungsjahr mit einer Betriebsstätte vertreten.